

DIREKTORIN IGSN & SPRECHERIN RDN REFERENT*INNEN



Prof. Dr. **Denise Manahan-Vaughan**
Direktorin IGSN & Sprecherin RDN
Abteilung für Neurophysiologie,
Medizinische Fakultät,
Ruhr-Universität Bochum



PD Dr. **Lara Schlaffke**
Arbeitsgruppe Neuroimaging,
Neurologische Klinik und Poliklinik,
Berufsgenossenschaftliches Univer-
sitätsklinikum Bergmannsheil,
Ruhr-Universität Bochum



Prof. Dr. **Simon Faissner**
Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum
St. Josef-Hospital,
Ruhr-Universität Bochum



Prof. Dr. **Dirk Scheele**
Abteilung für Social Neuroscience,
Fakultät für Psychologie,
Ruhr-Universität Bochum



Prof. Dr. **Sigrid Elsenbruch**
Abteilung für
Medizinische Psychologie und
Medizinische Soziologie,
Medizinische Fakultät,
Ruhr-Universität Bochum

INTERNATIONAL GRADUATE SCHOOL & RESEARCH DEPARTMENT OF NEUROSCIENCE

GEMEINSAM STARK FÜR SPITZENFORSCHUNG
NEUROWISSENSCHAFTEN AN DER
RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Die neurowissenschaftliche Forschungslandschaft an der Ruhr-Universität Bochum reicht von der molekularen Ebene bis hin zur kognitiven und klinischen Forschung.

Rund 500 Neurowissenschaftler*innen aus Biologie und Biotechnologie, Chemie und Biochemie, Medizin, Psychologie und Neuroinformatik arbeiten gemeinsam auf dem Campus und in den angeschlossenen Kliniken an neurowissenschaftlichen Fragestellungen.

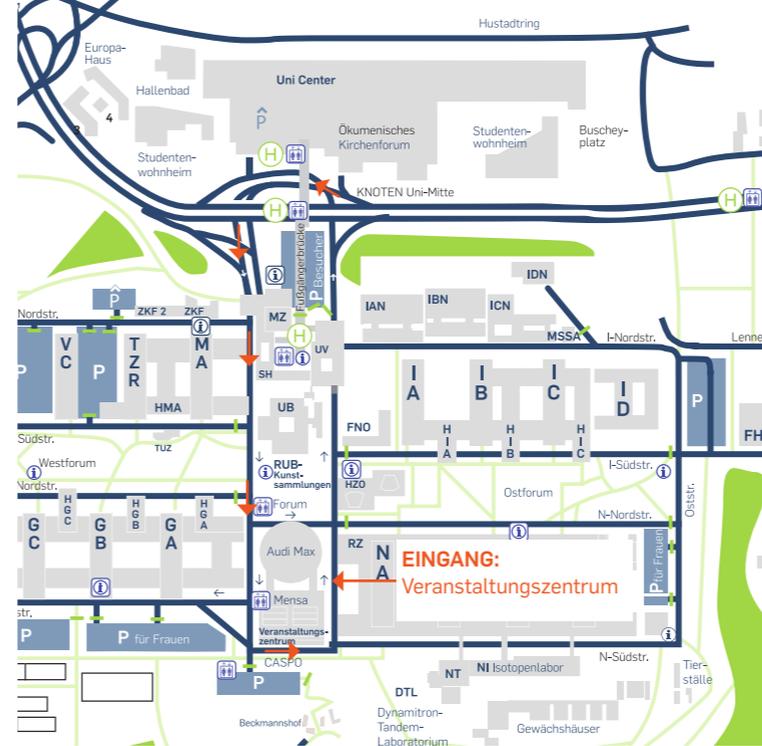
Die International Graduate School of Neuroscience (IGSN) hat sich der Nachwuchsförderung im Bereich der Neurowissenschaften an der RUB verschrieben. Sie wurde in 2001 im Rahmen einer Initiative des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW gegründet und bietet jungen Neurowissenschaftler*innen ein Promotionsprogramm an, das sie für den internationalen Wettbewerb qualifiziert.

Die Spitzenforschung an der RUB wird anhand von flexiblen, interdisziplinären Research Departments organisiert. Das Research Department of Neuroscience (RDN) bietet dabei eine integrative Forschungsplattform, die die molekularen, zellulären, systemischen, kognitiven und klinischen Neurowissenschaften bis hin zur Neuroinformatik umfasst, und damit eine multidisziplinäre Strategie zur Erforschung von Hirnfunktionen etabliert hat. Forschungsschwerpunkte sind sensorische Systeme, Lernen und Gedächtnis, Hirnpathologie und die angewandten Neurowissenschaften.

Neben der Förderung der Spitzenforschung, liegen sowohl IGSN als auch RDN die Themen Wissensvermittlung und Dialog mit der Öffentlichkeit am Herzen. Durch Veranstaltungen, wie dem BRAIN DAY, und Aktionen, wie Schreib- und Malwettbewerben, werden Forschungsergebnisse einem breiten Publikum zugänglich gemacht.



RESEARCH DEPARTMENT
of Neuroscience



ANREISE:

Anreise ÖPNV: U 35 Haltestelle Ruhr-Universität, Eingang durch die Mensa, mit dem Fahrstuhl in die Ebene 04

Anreise PKW: über Universitätsstraße.
Parkhaus P9, Wegweisern folgen
siehe: www.rub.de/anreise

ANMELDUNG:

brain-news-igsrn@rub.de | Tel. +49(0)234 32-26603

www.brain-news.rub.de



RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM
INTERNATIONAL GRADUATE SCHOOL OF NEUROSCIENCE (IGSN)
& RESEARCH DEPARTMENT OF NEUROSCIENCE (RDN)
DIREKTORIN/SPRECHERIN: PROF. DR. DENISE MANAHAN-VAUGHAN

Organisation:

Ursula Heiler, MA, Koordinatorin IGSN
Dr. Sabine Dannenberg, Science Managerin RDN
Anke Maes, Dipl. Jour., Öffentlichkeitsarbeit RDN

FNO 01 118 | Universitätsstraße 150 | D-44801 Bochum
Tel +49 (0)234 32-26603
brain-news-igsrn@rub.de | www.brain-news.rub.de

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

RUB



BRAIN DAY

27. SEPTEMBER 2023

VON DER GRUNDLAGEN- FORSCHUNG ZUR THERAPIE

Ein Tag im Zeichen der Bochumer
Neurowissenschaften mit Vorträgen,
Informationen und Mitmachaktionen.

27.09.2023, 13–17 Uhr
RUB-Veranstaltungszentrum

Die Teilnahme ist kostenfrei | Anmeldung bitte unter:
brain-news-igsrn@rub.de | Tel. +49(0)234 32-26603



RESEARCH DEPARTMENT
of Neuroscience

LIEBE GÄSTE,

ich möchte Sie herzlich zu unserem 12. BRAIN DAY an der Ruhr-Universität Bochum (RUB) einladen.

Seit 2011 geben die Bochumer Neurowissenschaftler*innen an diesem Tag unter dem Motto „Von der Grundlagenforschung zur Therapie“ Einblicke in ihre faszinierende Arbeit. Gern möchten wir Sie dazu ermuntern, mit uns zu schauen, zu hören, zu fühlen, nachzufragen und mitzumachen. Wir verstehen diese Veranstaltung als Forum der Begegnung, bei dem wir uns einen regen Austausch zwischen Patient*innen, Forscher*innen, Ärzt*innen und Ihnen, dem interessierten Gast, wünschen.

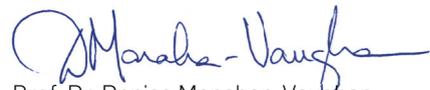
Ausrichter des BRAIN DAYS sind 2023 die International Graduate School of Neuroscience (IGSN) und das Research Department of Neuroscience (RDN).

Mit Veranstaltungen wie dem BRAIN DAY lassen wir die Öffentlichkeit an unserer Forschung teilhaben. Die Stärke von IGSN und RDN an der Ruhr-Universität Bochum ist die Interdisziplinarität – Wissenschaftler*innen aus den unterschiedlichsten Disziplinen arbeiten an gemeinsamen Projekten, um das komplexeste Organ unseres Körpers zu verstehen. Am BRAIN DAY können Sie einige von ihnen treffen und aus erster Hand etwas über aktuelle neurowissenschaftliche Forschung erfahren.

Ohne die vielen helfenden Hände wäre ein solcher Tag nicht möglich. Wir bedanken uns bei den Wissenschaftler*innen und bei den Selbsthilfegruppen, die sich für den BRAIN DAY engagieren.

Ich lade Sie recht herzlich ein, in die faszinierende Welt der Neurowissenschaften einzutauchen. Das Team von IGSN und RDN freut sich, Sie am 27. September bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ihre



Prof. Dr. Denise Manahan-Vaughan
Direktorin IGSN & Sprecherin RDN

PROGRAMM

- 13:00** **BEGINN DES RAHMENPROGRAMMS**
Präsentationsstände der Selbsthilfegruppen
Mitmachaktionen
- 13:30** **WILLKOMMEN UND ERÖFFNUNG**
Prof. Dr. Denise Manahan-Vaughan,
Direktorin IGSN & Sprecherin RDN,
Ruhr-Universität Bochum
- 13:45** **WIE SCHLAGZEUGSPIELEN DAS GEHIRN VERÄNDERT – Kortikale Grundlagen der motorischen Entkopplung der Hand**
PD Dr. Lara Schlawffke,
Neurologische Universitätsklinik und Poliklinik,
BG-Universitätsklinikum Bergmannsheil,
Ruhr-Universität Bochum
- 14:15** **STOPP – Das Voranschreiten der Multiplen Sklerose aufhalten**
Prof. Dr. Simon Faissner,
Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum St. Josef-Hospital,
Ruhr-Universität Bochum
- 14:45** **KAFFEEPAUSE + RAHMENPROGRAMM**
- 16:00** **SOZIALE ISOLATION UND EINSAMKEIT – Ursachen, gesundheitliche Konsequenzen und Bewältigung**
Prof. Dr. Dirk Scheele,
Abteilung für Social Neuroscience,
Fakultät für Psychologie,
Ruhr-Universität Bochum
- 16:30** **VOM BAUCHGEFÜHL ZUM VISZERALSCHMERZ – Lern- und Gedächtnisprozesse entlang der Darm-Hirn Achse**
Prof. Dr. Sigrid Elsenbruch,
Abteilung für Medizinische Psychologie und
Medizinische Soziologie,
Medizinische Fakultät,
Ruhr-Universität Bochum

RAHMENPROGRAMM

Kommen Sie mit den Neurowissenschaftler*innen der Ruhr-Universität Bochum ins Gespräch:

Hirnschädigungen, zum Beispiel durch einen Schlaganfall oder ein Schädel-Hirn-Trauma, beeinflussen das Leben betroffener Menschen weit über den akuten Vorfall hinaus. So leiden Betroffene häufig unter Störungen des Gedächtnisses, der Aufmerksamkeit oder bei der Planung ihres Alltags. Hirnschädigungen führen aber auch zu psychischen Beeinträchtigungen von Patient*innen, machen sie ängstlich oder gar depressiv. Wie werden diese Störungen diagnostiziert und wie können sie behandelt werden? Die Mitarbeiter*innen des Neuropsychologischen Therapie Centrus der Ruhr-Universität Bochum geben Einblicke in ihr Arbeitsfeld und klären auf.

Die Wissenschaftler*innen der Abteilung Neurotechnologie erforschen unter anderem, wie „Virtuelle Realität“ genutzt werden kann, um Bewegungseinschränkungen – beispielsweise verursacht durch Parkinson oder Schlaganfall – zu diagnostizieren und zu rehabilitieren. Testen Sie Ihre motorischen Fähigkeiten im Versuch mit einer 3D-Video-Brille.

Lassen Sie ihr Gehirn stimulieren! Mit nicht-invasiven Methoden können die Wissenschaftler*innen des Leibniz-Instituts für Arbeitsforschung verschiedene Bewegungen hervorrufen und Wahrnehmungen erzeugen, indem sie Hirnaktivität durch Stimulation auslösen und verändern. Dieses erlaubt herauszufinden, wo diese Phänomene im Gehirn entstehen. Erfahren Sie am eigenen Leib, wie sich diese Stimulation anfühlt.

Wo liegen eigentlich Hippocampus, Cerebellum oder Hirnanhangdrüse? Die Mitarbeiter*innen des Instituts für Anatomie, Abteilung Cytologie, helfen Ihnen, sich im Gehirn zurechtzufinden. Erforschen Sie das erstaunlichste menschliche Organ unter dem Mikroskop.

Die Fakultät für Sportwissenschaft präsentiert einen Mitmach-Parcours zum Thema „Sensomotorische Koordination und Informationsverarbeitung“: Testen Sie Ihr Reaktionsvermögen, Ihre Handkraft und Muskelaktivitätsfähigkeit.

PRÄSENTATIONSSTÄNDE DER SELBSTHILFEGRUPPEN

Alzheimer Gesellschaft Bochum e.V.
www.alzheimer-bochum.de

Aphasiker-Zentrum NRW e.V.
www.apha-zent-nrw.de

Autismus-Therapie-Zentrum Dortmund/Hagen
www.autismus-dortmund.de

Der Paritätische, Selbsthilfe-Kontaktstelle Bochum
www.selbsthilfe-bochum.de

Deutsche GBS-CIDP Selbsthilfe e.V.
(entzündliche Neuropathien, Guillain-Barré-Syndrom und dessen Varianten)
www.gbs-selbsthilfe.org

Deutsche Myasthenie Gesellschaft e.V.
www.dmg.online

Deutsche Parkinson Vereinigung e.V.
www.parkinson-vereinigung.de

Leben mit Schädelhirntrauma e.V.
www.leben-mit-sht.de

Selbsthilfegruppe Epilepsie Essen
www.wiesenetz.ruhr

Selbsthilfegruppe Schlaganfall Ratingen e.V.
www.shg-schlaganfall-ratingen.de

